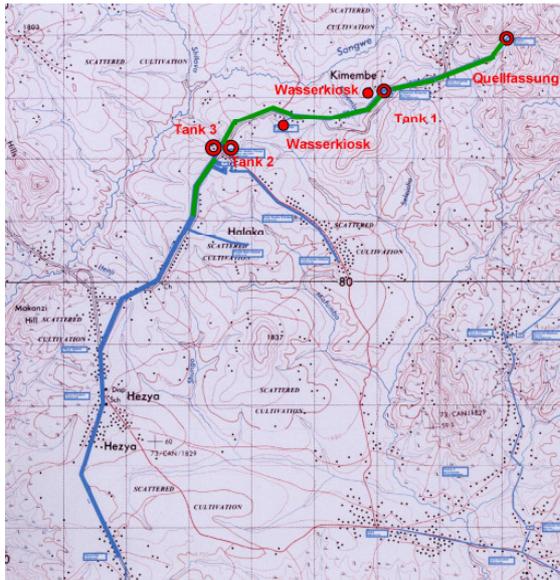


Projektbericht Nr. 7



Wasser ist Leben Rotary kämpft für sauberes Wasser

Soeben sind Rot. Hartmut Vetter und Rot. Erich Stahel aus Tanzania zurückgekehrt und haben uns aktuelle Informationen und Bilder mitgebracht. Es läuft alles wie geplant. Momentan sind zwei Baugruppen aktiv, die an verschiedenen Orten arbeiten. Der Zeitplan, nach welchem das Projekt im Herbst 2011 beendet werden kann, ist realistisch.



Der aktuelle Stand

Die Quellfassung, der Tank 1 und die Wasserkioske in Kimembe und Myombo sind fertig. Bei den Tanks 2 und 3 fehlt nur noch das Dach. Wegen der günstigen Witterung wird zurzeit weiter gegraben. Grün eingezeichnet sind die fertig verlegten Wasserleitungen. Die restliche Distanz über Hezya nach Namwanga beträgt noch gut 8 km. Vom Tank 2 nach Süd-Osten zur Schule von Haraka müssen noch 2 km gegraben werden.

Tank

Tank 2 und 3 wurden mit Zementsteinen hergestellt. Marc Muller, ein Zivildienst leistender Bauingenieur hat berechnet, dass ein Tank mit Armierungen in dieser Grösse anspruchsvoller, aber günstiger ist. Zudem kann auch während der Regenzeit gebaut werden. Die Säule links im Bild ist die Stütze für das Dach des Tanks.



Herstellung der Zementsteine

Die Zementsteine können bei jeder Witterung unter einem Dach hergestellt werden. Sichtbar sind die Aussparungen für die Armierungseisen.

18.05.2010

Projektbericht Nr. 7



Kontrolle

Die Gräben, die für die Wasserleitungen ausgehoben werden, müssen einen Meter tief und 60 cm breit sein. Mit einer einfachen Lehre kann dies kontrolliert werden.

Eine Baugruppe, bestehend aus mehreren Männern, bekommt für das Ausheben eines Laufmeters Graben 250 TSH. Das sind 25 Rappen – geteilt durch Anzahl Männer!



Wasserqualität

Einer der Zivildienstler ist Chemiker. Er hat die Qualität des Wassers bei der Abgabe an den Wasserkiosks untersucht. Das Wasser ist sehr sauber. Durch verschmutzte Gefässe, oder falsche Aufbewahrung – z.B. in der Hitze – wird aber die Qualität des Wassers verschlechtert. Hier ist Aufklärungsarbeit dringend notwendig.

Information

Mit einfach zu verstehenden Bildern wird der Bevölkerung beigebracht, wie mit dem kostbaren Wasser umgegangen werden soll. Sobald die Wasserversorgung die Schule von Haraka erreicht hat, wird der Umgang mit Wasser ein Teil des Unterrichtsstoffes werden.



PDG Urs Herzog & Rot. Rolf Metzger

Rolf Metzger – Elsternstrasse 6 – 4104 Oberwil rolf.metzger@menge.ch
Wasserkonto Tanzania BLKB Liestal IBAN: CH 39 0076 9016 2251 2453 0